

Amtsblatt des Ilm-Kreises



6. Jahrgang / Nr. 10/07

Dienstag, den 11. September 2007

Herausgeber: ILM-Kreis

Aus dem Inhalt

- Interkulturelle Woche 2007 im ILM-Kreis
- Ausschreibungen
- Fünf Landräte an einem Tisch
- Bundesprogramm „Vielfalt tut gut“
- Landrat besichtigt Bergwerk in Gehren
- Vereinsleben mit Erfolg organisieren
- Satzungen des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Ilmenau

Behringen



Eigentlich könnte der Willinger Berg „Behringer Berg“ heißen, ist er doch der Hausberg des Ortes. Aber die Behringer können es wohl verkraften, haben sie ja seit Ende 1998 den nach ihnen benannten (465 m langen) Autobahntunnel, und der ist inzwischen wahrscheinlich berühmter als jener Berg.

Behringen selbst ist ein kleines idyllisches Dorf im Wipfratal, 8 km südlich von Arnstadt. Einstens als Ansiedlung der Leute eines „Bero“ (oder „Bären“ ?) gegründet, finden sich erste Urkunden des Ortes um 1150.

Lange wurde der Ort durch das hiesige Rittergut, das an dem jetzt noch vorhandenen Teich stand, bestimmt. Das Herrenhaus, auch Schloss genannt, war von Wasser umgeben. Nach Kriegsende wurde das Schloss abgerissen, nur die umliegenden Wirtschaftsgebäude blieben erhalten. Die sehenswerte Kirche wurde 1717 eingeweiht.

Bis zum Bau der Eisenbahnlinie Arnstadt - Saalfeld 1894 war Behringen ein reines Bauerndorf mit einigen typischen Handwerkern. Mit dem Bau der Hochdruckwasserleitung 1905 und der Elektrifizierung 1924 wurde das Leben im Dorf erheblich erleichtert.

Behringen ist Mitglied im „Behringenverein e. V.“, der 1956 zur Völkerverständigung in Belgien gegründet wurde. Erst nach 1989 war es möglich, in diesen Verein einzutreten. Jedes Jahr findet ein TOP-Treffen statt, an denen die Orte Behringen aus Luxemburg, Holland, der Schweiz, Belgien und Deutschland teilnehmen (s. Seite 4).

Behringen hat ca. 215 Einwohner und ist ein Ortsteil der „Ilmtalgemeinde“



mit freundlicher Genehmigung
des Verlages „grünes Herz“

Inhaltsverzeichnis

Nichtamtlicher Teil

- Interkulturelle Woche 2007 im IIm-Kreis	Seite 2
- Fünf Landräte an einem Tisch	Seite 3
- Bundesprogramm „Vielfalt tut gut“	Seite 3
- Prüfung zur Erlangung des Fischereischeins.....	Seite 3
- Landrat bei Richtfest bei VWG Arnstadt	Seite 4
- Lottomittel für Vereine	Seite 4
- Fünf x Behringen International	Seite 4
- Landrat besichtigt Bergwerk in Gehren.....	Seite 5
- Veranstaltungen im IIm-Kreis	Seite 5
- Vereinsleben mit Erfolg organisieren	Seite 6

Amtlicher Teil

- Termin und Tagesordnung der Kreistagssitzung am 19. September 2007	Seite 6
- Öffentliche Ausschreibungen	Seite 7
- Ausschreibungen	Seite 8 - 13
- 1. Nachtragshaushaltssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbands Ilmenau	Seite 13
- Satzungsänderung beim Wasser- und Abwasserzweckverband Ilmenau	Seite 14
- Umzug des Wasser-/Abwasserzweckverbands Arnstadt und Umgebung	Seite 14
- Fäkalentsorgung im Raum Arnstadt.....	Seite 14
- Bekanntmachung des Landesbergamtes.....	Seite 14

Nichtamtlicher Teil

Interkulturelle Woche 2007 im IIm-Kreis – 23. bis 30. September 2007

Motto: „Teilhabe - Teil werden“

23.09., 15 Uhr, Ev. Kirche Ilmenau

Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst mit Grußwort des Landrats

24.09., 8 - 13 Uhr, Lindenberggymnasium Ilmenau

Tanzprojekt mit E. Timtschenko „Tanzen verbindet die Völker“

24.09., 8:30-13 Uhr, H.- Hertz-Schule Ilmenau

Weltsichten „Afrika“

mit den Mitarbeitern des Jugendclubs des Marienstifts Ilmenau/ Arnstadt

24.09., 15 Uhr, Katholischer Gemeindesaal Ilmenau

Kindernachmittag

24.09., 16:30 Uhr Frauen- und Familienzentrum Ilmenau

„Tanzen verbindet die Völker“

mit der Tanzpädagogin Elena Timtschenko

24.09. 20 Uhr, Katholischer Gemeindesaal Ilmenau

Prof. G. Hentschel, Erfurt, „Der ferne und der nahe Gott - Das Gottesbild im Christentum und im Islam“

25.09., 8 - 13 Uhr, Lindenberggymnasium Ilmenau

Schulprojekt „Tanzen verbindet die Völker“

mit der Tanzpädagogin Elena Timtschenko

25.09., 8 Uhr, H.-Hertz-Schule Ilmenau

Weltsichten „Afrika“ - Schulprojekt mit den Mitarbeitern des Jugendclubs des Marienstifts Arnstadt/Ilmenau

25.09. 10 Uhr Frauen- und Familienzentrum Arnstadt

Multikulturelles Frühstück

25.09. 15 Uhr, Landratsamt Arnstadt

Ausstellungseröffnung „Wir in Thüringen“, 3 Emigrantinnen zeigen ihre in Thüringen entstandenen künstlerischen Arbeiten

26.09., 8:30 Uhr, H.-Hertz-Schule Ilmenau

Workshop „Weltsichten Afrika“

mit Mitarbeitern des Jugendclubs des Marienstifts Arnstadt/Ilmenau

26.09., 10 Uhr, Frauen- und Familienzentrum Arnstadt

„Ausgewandert“ - Buchlesung

mit der Autorin Kerstin E. Finkelstein

27.09., 9 Uhr Mehrgenerationenhaus Ilmenau, Multikulturelles Frühstück

27.09. 10:30 Uhr, Regelschule I, Arnstadt

„Weltsichten Afrika“ mit Tanzprojekt

„Tanzen verbindet die Völker“

mit E. Timtschenko und Mitarbeitern des Jugendclubs des Marienstifts Ilmenau/Arnstadt

27.09., 10 Uhr, Kleinkunsthöhne Roda

Puppenspiel „Die Grille“ vor Kindern der KITA der AWO, Keplerstr. Ilmenau

27.09., 19:30 Uhr, Bibliothek Ilmenau

„Ausgewandert“ - Buchlesung

mit der Autorin Kerstin E. Finkelstein

28.09., 8:30 Uhr, Grundschule Gräfenroda

Puppenspiel „Die Grille“ für Grundschulkindern Gräfenroda

28.09., 10.15 Uhr, Grundschule Gräfenroda

Puppenspiel „Die Grille“ für Kinder der KITA Burgstr. 4, Gräfenroda

29.09., 20 Uhr, Kleinkunsthöhne Ilmenau-Roda

Abschlussveranstaltung

„Das Lachen der Weisen“

mit DAS - Das Neue Theater Berlin

Angelehnt an die Interkulturelle Woche 2007 findet in der Pestalozzi-Schule in Ilmenau, in der Woche vom

17.09.-22.09.07 an 2 Tagen ein Schulprojekt „Weltsichten-Afrika“, durchgeführt von den Mitarbeitern des Kinder- und Jugendclub des Marienstifts Ilmenau /Arnstadt, statt.

Weiterhin werden Studenten der TU Ilmenau an der Regelschule Geschwister-Scholl in Ilmenau ein Internationales Kochen anbieten.

Das Netzwerk für Zivilcourage, unter Leitung von Frau Hannelore Nastoll, führt mit der Menschenrechtspreisträgerin der Stadt Weimar, Frau Heike Kammer, Veranstaltungen an Grundschulen des IIm-Kreises durch. Frau Kammer stellt in diesen Veranstaltungen ihre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Lateinamerika vor.

Fünf Landräte an einem Tisch

Die fünf im Sommer 2006 neu gewählten Landräte aus Sonneberg, Gotha, dem Wartburgkreis und dem Saale-Holzland-Kreis waren am 9. August 2007 zu Gast beim ebenfalls seit 2006 ins Amt gewählten Landrat des Ilm-Kreises Dr. Benno Kaufhold. Bei den regelmäßigen Erfahrungsaustauschen geht es sowohl um die interne Kommunalverwaltung, als auch um Fragen der Positionierung der Landkreise im Freistaat Thüringen.



An einem Tisch:
 Andreas Heller (SHK), Christine Zitzmann (SON),
 Dr. Benno Kaufhold (IK), Reinhard Krebs (WAK)
 und Konrad Gießmann (GTH)
 Foto: S.Lenk

Bundesprogramm „Vielfalt tut gut. Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“

Das Bundesprogramm beinhaltet zielgerichtete Präventionsstrategien zur wirksamen Begegnung von Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus und ist im präventiv-pädagogischen Bereich angesiedelt. Der Ilm-Kreis hat sich am Interessenbekundungsverfahren für eine Teilnahme an diesem Bundesprogramm unter dem Punkt "Entwicklung eines Lokalen Aktionsplanes im Ilm-Kreis" beteiligt und nunmehr den Zuwendungsbescheid und damit eine Förderung von 100.000 EUR im Zeitraum vom 01.09.2007-31.08.2008 mit der Option der Weiterführung bis 2010 erhalten. Federführendes Amt bei der Antragstellung und Begleitung ist das Jugendamt des Ilm-Kreises. Unterstützung gibt es zusätzlich durch ein Coachingverfahren der Stiftung Demokratische Jugend.

Die Entwicklung und Fortschreibung eines Lokalen Aktionsplanes geschieht unter Beteiligung lokaler zivilgesellschaftlicher Akteure, die sich im Begleitausschuss zusammen finden. Neben dem Begleitausschuss ist die Errichtung einer lokalen Koordinierungsstelle notwendig. Der Begleitausschuss entscheidet, welche Einzelprojekte gefördert, welche Fördermittel an wen vergeben werden und begleitet die Arbeit der Koordinierungsstelle.

Am 10. Juli traf sich der Begleitausschuss, der sich aus allen Schichten des öffentlichen Lebens zusammen setzt, zu seiner ersten konstituierenden Sitzung. Dabei ging es insbesondere um die Aufgaben, Ziele und die Umsetzung des Lokalen Aktionsplanes im Ilm-Kreis und die Auswahl des Trägers der Koordinierungsstelle aus 3 Bewerbern. Diese wird nach Anhörung der Bewerber beim Marienstift Arnstadt angesiedelt sein.

Ein Ziel- und Ideenfindungsworkshop mit dem Begleitausschuss fand am 19.07.2007 statt. Als Schwerpunktzielgruppen wurden dabei u.a. Kinder und Jugendliche, Eltern und Pädagogen benannt, die mittels präventiver Angebote (schulbezogener Demokratietarbeit) sowie Aufklärungs- und Informationsveranstaltungen und Fortbildungen für die Entwicklung von Toleranz, Solidarität und Respekt sensibilisiert werden sollen.

Zur Durchführung solcher Projekte sind alle interessierten Vereine, Schulen und sonstigen Initiativen aufgerufen, sich bis 20.09.2007 beim Jugendamt zu bewerben. Dort erhält man auch detaillierte Informationen zu den dazu notwendigen Unterlagen.

Prüfung zur Erlangung des ersten Fischereischeines

Die untere Fischereibehörde führt am Sonnabend, dem 08. Dezember 2007 eine Fischerprüfung zur Erlangung des ersten Fischereischeines durch. Der Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung ist spätestens 4 Wochen vor dem Prüfungstermin bei der unteren Fischereibehörde des Ilm-Kreises in 99310 Arnstadt, Ritterstraße 14, einzureichen. Minderjährige Antragsteller

haben die Einverständniserklärung des gesetzlichen Vertreters dem Antrag beizufügen. Jeder Antragsteller hat seinem Antrag einen Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem von den anerkannten Fischereiverbänden durchgeführten Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung beizufügen.

Untere Fischereibehörde des Ilm-Kreises

Erster Schultag mit Landrat

Die Schülerinnen und Schüler der "Grundschule Am Stollen" in Ilmenau staunten nicht schlecht, als Landrat Dr. Benno Kaufhold sie mit einer großen Zuckertüte an ihrem ersten Schultag im neuen Schuljahr begrüßte.

"Auch in diesem Jahr haben die Schülerinnen und Schüler des Ilm-Kreises gute Lernbedingungen in den Schulgebäuden des Landkreises", erklärte Kaufhold am Rande seiner Stipvisite an der Ilmenauer Schule.

Auch die Schulanfänger der Emili-Petri-Schule Arnstadt waren vom Besuch des Landkreischefs mächtig überrascht. Die Augen der Kleinen strahlten, als der Landrat in den neuen Räumen des Schulgebäudes in der Rosenstraße die voll gefüllte Zuckertüte übergab.



Für den mehrfachen Familienvater Dr. Benno Kaufhold kein Problem - ein Besuch bei den Schulanfängern Fotos: S.Lenk

Landrat beim Richtfest der VWG Arnstadt e.G.

Der Ilm-Kreis besitzt eine hohe Lebens- und Wohnqualität. Diese wird künftig durch eine weitere neugebaute Wohnanlage der Vereinigten Wohnungsbaugenossenschaft Arnstadt 1954 e.G. ergänzt.

Deshalb ließ es sich Landrat Dr. Benno Kaufhold nicht nehmen, beim Richtfest des neuen Baus in der Heinrich-Heine-Straße in Arnstadt dabei zu sein und den künftigen Bewohnern viel Spaß und viele schöne Stunden in ihrem neuen Domizil zu wünschen.



Aufs Dach gestiegen: Landrat Dr. Kaufhold und der Technische Leiter der VWG, Herr Lüdicke
Foto: S. Lenk

Lottomittel für Vereine aus dem Ilm-Kreis

Für den Karnevalsverein "Narrhalla e.V." stellte die Thüringer Finanzministerin Birgit Diezel 3500,- Euro Lottomittel zur Verfügung. Diese wurden vom Landrat des Ilmkreises Dr. Benno Kaufhold an den Vereinsvorsitzenden Klaus Ortloff übergeben. Mit den Mitteln will der Verein die Fenster seines Vereinssaales erneuern, um gut gerüstet in die nächste fünfte Jahreszeit zu gehen. Ebenfalls für eine Baumaßnahme bekam der SV Her-

schdorf Unterstützung aus dem Lottomittelbudget. In diesem Fall kam die Zuwendung vom Thüringer Minister für Wirtschaft, Technologie und Arbeit Dr. Jürgen Reinholz. Die Förderung von 4000,- Euro ist jedoch nur Teil einer Gesamtinvestition von knapp 25 000 Euro, die der Verein zur Errichtung eines Umkleide- und Sanitärtraktes auf dem Sportplatz in Herschdorf aus-



Klaus von der Krone (MdL), Dr. Benno Kaufhold, Klaus Ortloff



Siegfried Jaschke (MdL), Dr. Benno Kaufhold, Ronny Enders (SVH), Heike Bluhm (SVH)
Foto: S. Lenk

Fünf x Be(h)ringen international

Behringen an der Wipfra/Thüringen e. V.

Unser Verein gehört zu der europaweiten Vereinigung "Fünf x Be(h)ringen international". Die Wurzeln dieser Vereinigung gehen zurück bis in das Jahr 1956. Erstmals trafen sich Beringer aus dem belgischen Beringen in der "Limburger Heide" und Beringer aus dem schweizerischen Behringen im Klettgau, um erste Kontakte zu knüpfen.

Im Jahre 1959 kamen im belgischen Beringen das erste Mal Abordnungen von Einwohnern aus Behringen Deutschland (Lüneburger Heide), Beringen Neiderlanden (Gem. Helden), Beringen Luxemburg (Gem. Mersch) und Beringen Schweiz (bei Schaffhausen) zusammen, eingeladen waren auch die Behringener aus Thüringen. Bei den Behringern im Hainich (bei Bad-Langensalza) und den Behringern an der Wipfra (bei Arnstadt) sind diese Einladungen jedoch aus politischen Gründen nie angekommen, und wir wussten bis zum Zeitpunkt der "Deutschen Einheit" nichts von dieser Vereinigung. Zehn Jahre später ist durch die Initiativen des niederländischen Beringers Henri Kessels und des belgischen Beringers Marsel Bonnans 1969 das erste große Treffen "Fünf x Be(h)ringen International" in Beringe, Niederlande zu Stande gekommen. Hier entstanden die Spiele ohne Grenzen, die vom niederländischen Fernsehen übertragen wurden. Seitdem finden diese Spiele in Verbindung mit dem "Großen Treffen" alle drei Jahre statt.

Nach der Grenzöffnung wurden wir von den Behringern aus der Lüneburger Heide im Jahr 1989 das erste Mal über die Existenz der Vereinigung "Fünf x Be(h)ringen International" informiert. Daraufhin wurde am 11.09.1990 unser Verein gegründet und wir sind seitdem ein fester Bestandteil dieser Gemeinschaft.

An den ersten Spielen nahmen wir 1992 in Beringen in der Schweiz teil, damals noch mit einer gemeinsamen Thüringer Mannschaft mit den Behringern am Hainich bei Bad-Langensalza. Es war für uns der absolute Höhepunkt, mit internationalen Freunden ein solches Fest feiern zu können. Das nächste große Treffen der Be(h)ringer fand 1995 in Beringen, Belgien statt. Seit dem starten wir Behringener an der Wipfra mit einer eigenen Mannschaft. Es folgten die Treffen von 1998 in Beringen Niederlande, 2001 im Thüringer Behringen am Nationalpark Hainich und 2004 in Behringen Luxemburg. Jedes Treffen hatte seine eigenen Reize und seine eigene Faszination, die für uns unvergessen in bester Erinnerung bleiben werden. Zwischen durch waren wir jeweils im Mai 1996 und 2003 die Gastgeber des jährlich stattfindenden Topp-Treffens.

In diesem Jahr ging es vom 29.06. bis 02.07. zum "Großen Treffen der Be(h)ringer" nach Behringen in der Lüneburger Heide. Die Spiele ohne Grenzen trugen das Motto "Steinzeit in der Lüneburger Heide".

Frank Reichardt
1. Vorsitzender

Besuch aus dem Landkreis Kassel

Kürzlich besuchte der Kreisausschuss des Landkreises Kassel den Ilm-Kreis. Im Mittelpunkt der diesjährigen Visite stand die wirtschaftliche Entwicklung des Ilm-Kreises in den vergangenen Jahren. Denn genau wie die partnerschaftliche Verbindung zu den Hessen, ist auch die Wirtschaft des Ilm-Kreises ständig gewachsen.

Beeindruckt waren die Politiker aus Kassel von den Neuerungen im Industriegebiet am Erfurter Kreuz. High-Tech-Entwicklung am Standort Arnstadt erlebten der Landrat Dr. Benno Kaufhold und sein hessischer Amtskollege Dr. Udo Schlitzberger bei der Besichtigung der Firma ersol Wafers ASi Industries GmbH.



ASi Geschäftsführer Lars-Oliver Stock und die beiden Landräte an der Reinigungsanlage der Wafers Foto: S. Lenk

Landrat Dr. Benno Kaufhold besichtigt Bergwerk in Gehren



Bei einem kürzlichen Besuch überzeugte sich Landrat Dr. Benno Kaufhold von den Fortschritten beim Bergbauunternehmen Phönix Fluss und Schwerspat GmbH in Gehren. Wie deren Geschäftsführer Christian Weiss erklärte, rechnet die Firma ab 2009 mit dem Abbaustart am Erzkörper. Bis dahin ist der Weg im wahrsten Sinne des Worte noch recht steinig. Gut dreiviertel der Strecke zum begehrten Rohstoff muss noch zurück gelegt werden, um direkt an das wertvolle Gestein zu kommen. Sobald man am "Ziel" angelangt ist, plant man eine Förderung von 25 Jahren.

Landrat Dr. Benno Kaufhold lobte im Rahmen des Besuches den Mut, das hohe unternehmerische Risiko zu tragen und somit den Ilm-Kreis um eine weitere Wirtschaftsbranche zu erweitern. "Es ist auch fantastisch zu hören, dass hier viele Mitarbeiter aber auch Unternehmen aus dem Ilm-Kreis tätig sind und an diesem wichtigen Projekt mitarbeiten können", so Kaufhold abschließend.

Landrat Dr. Kaufhold, Sprengmeister Thomas Kießling und Phönixchef Dr. Christian Rocktäschel noch über Tage. Foto: S. Lenk

Kulturveranstaltungen im Ilm-Kreis

(Auswahl)

15. Sept.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	"Reise nach Gripsholm", nach Tucholsky, mit Musik von ABBA, Junges Musical Arnstadt
15./16. Sept.	Elgersburg	Schloss	Mittelalterfest auf Schloss Elgersburg
18. Sept	Arnstadt	11 Uhr, Theater	Der Froschkönig
21. Sept.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	"Die Kessel Bunt-Show"
22. Sept.	Ilmenau	20 Uhr, Festhalle	Ilmenauer Musikantenexpress (Veranstalter: Blasorchester Ilmenau, Körnbachtaler Blasmusikanten)
27. Sept	Arnstadt	11 Uhr, Theater	Der Froschkönig
29. Sept.	Elgersburg	15 Uhr, Schloss	"Kummerschluss mit Schlummerkuss", humoristisches Soloprogramm mit Ulf Annell
29. Sept.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	"Von Männern und anderen faulen Kompromissen", Kabarett "Fettnäppchen" Gera
5. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Beethoven-Konzert, Jenaer Philharmonie
6. Okt.	Arn.-Oberndorf	13.30 Uhr, TP Kirche Oberndorf	Führung durch die Ausstellung zur "Nekropole am Fernhandelsweg im Hain" und den frühen Siedlungen am Vorwerk und im Hainfeld
6. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	"Ein Sommernachtstraum", frei nach Shakespeare
12. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	"Die schöne Helena", Operette von Peter Hacks, Musik J. Offenbach
13. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	"Tante Marcelle oder eine verrückte Entführung", Kriminalkomödie
16. Okt.	Arnstadt	09.30 Uhr, Theater	Ferienkino "Rumpelstilzchen"
18. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Kino im Theater: "2 Tage Paris" F/D 2007
19. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	"Ende der Schonung", Kabarett "Die Pfeffermühle"
20. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	"Reise nach Gripsholm", nach Tucholsky, mit Musik von ABBA, Junges Musical Arnstadt
21. Okt	Arnstadt	16 Uhr, Theater	"Bummi feiert Geburtstag", Kindermusiktheater
25. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Dieter Hildebrandt: "Nie wieder achtzig", kabarettistische Lesung
26. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Paul Simons African Graceland Concert, Simon & Garfunkel Revival Band

Vereinsleben mit Erfolg organisieren

Für viele Bürger ist es mittlerweile selbstverständlich geworden, sich in ihrer Freizeit in den örtlichen Vereinen freiwillig zu engagieren. Sie nutzen insbesondere den gesellschaftspolitisch geförderten Gemeinwohlstatus, um im Sinne ihrer Satzungen Projekte zu initiieren, durchzuführen und zum Erfolg zu bringen. Besonders die Funktion der Vereine als Bindeglied zwischen engagierten Bürgern und dem kommunalen bzw. weiteren gesellschaftlichen Umfeld wird immer mehr an Bedeutung gewinnen. Die Vorstände der Vereine organisieren nicht nur das Vereinsleben und dessen Widerspiegelung in der Öffentlichkeit, sondern sichern auch die finanzielle Grundlage des Vereins und seiner Arbeit. Dieses bürgerschaftliche Engagement geht heute nicht mehr ohne wirksame fachkundliche Begleitung und Beratung.

Der Kurs wendet sich deshalb an Vorstände und Mitglieder der Vereine, zur Aus- und Weiterbildung und zum Erfahrungsaustausch über Themen, wie die Vereinsgründung und Satzungsgebung, die Geschäftsführung von Vereinen, das Recht-, Steuer- und Finanzmanagement der Vereine, die Spenden- und Fundraisingakquisition sowie die Projektarbeit und deren Aus-

bau als finanzieller Pfeiler der Vereinsarbeit. Besonders sind auch die Fördervereine der Schulen mit ihren Problemen und Projekten angesprochen, denen unser Kurs effektive Hilfe und Anregung sein soll.

Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit der kompakten Aufarbeitung der rechtlich/steuerrechtlichen, fachspezifischen und aktuellen Tendenzen der Vereinsarbeit, Ausrichtung der Vereinsdokumente nach den neuesten Trends des bürgerschaftlichen Engagements und praktische Hinweise für die erfolgreiche Vereins- bzw. Projektarbeit.

Interessenten werden gebeten, sich in der Geschäftsstelle der Vhs in Ilmenau, Tel: 03677-64550, Fax: 03677-645523, Mail: office@vhs-ilmenau.de, anzumelden.

Dauer: 12 UE
 Ort: Vhs Ilmenau, SR 309
 Gebühr: 27,90 EUR
 Kursleiter: Hedwig Wand, Diplom-Juristin
 Modus: 18:00 - 21:00 Uhr
 Termine: **dienstags, den 18.09.; 25.09.; 09.10.2007 jeweils ab 18.00 Uhr**

Amtlicher Teil

Termin und Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung

Die 23. Sitzung des Kreistags des IIm-Kreises der Wahlperiode 2004 bis 2009 findet am

**Mittwoch, dem 19. September 2007 - 14.00 Uhr
 in der Stadthalle Arnstadt, Brauhausstraße 1 - 3,**

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
- 1.2 Verpflichtung eines Kreistagsmitgliedes zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben
- 1.3 Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Entscheidung über die vorgeschlagene Tagesordnung
- 1.5 Beschlussfassung zur Genehmigung der Niederschrift über die 22. Sitzung des Kreistages vom 11. Juli 2007
2. Kontrolle der Realisierung der Festlegungen aus der 22. Sitzung des Kreistages vom 11. Juli 2007
3. Anfragen der Kreistagsmitglieder
4. Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
- 4.1 Kenntnisnahme der Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2006 der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau sowie Zuführung des Jahresüberschusses 2006 zugunsten der Sicherheitsrücklage der Sparkasse
- 4.2 Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau für das Geschäftsjahr 2006
5. Beteiligungsbericht des IIm-Kreises 2007
6. Informationsvorlage des Entwurfs der Stellungnahme des Landratsamtes IIm-Kreis zum Regionalplan Mittelhüringen vom 11. Juli 2007
7. Bürgerfragestunde in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr
8. Anträge, Informationen, Mitteilungen
- 8.1 Beantwortung der Anfragen der Kreistagsmitglieder
- 8.2 Informationen aus der Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des IIm-Kreises vom 28. August 2007
- 8.3 Information der ARGE SGB II IIm-Kreis zur Arbeitsmarktsituation im IIm-Kreis
- 8.4 Information zu einer Eilentscheidung des Landrates gemäß § 108 ThürKO in Bezug auf eine überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle Versicherungen/Schadensfälle
- 8.5 Information zur V-Ist-Einschätzung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes des IIm-Kreises zum 31. Dezember 2007
- 8.6 Information zum Bearbeitungsstand der Straßenvereinbarung mit dem Freistaat Thüringen
- 8.7 Information zum Stand der Umsetzung des Standort- und Raumkonzeptes des Landratsamtes IIm-Kreis
- 8.8 Information zur IIm-Kreis-Kliniken Arnstadt-Ilmenau gGmbH

- 8.9 Informationsblatt
- 8.10 Sonstiges
9. Entscheidung von Beschlussvorlagen:
- 9.1 Bestätigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt bei der Haushaltsstelle Zuschuss an ÖPNV-Betriebe
- 9.2 Bestätigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
- 9.3 Markensatzung „Technologie Region Ilmenau Arnstadt“
- 9.4 Befürwortung des vorgesehenen Verfahrens der Vergabe der "Thüringer Ehrenamtskarte" im IIm-Kreis
- 9.5 Besetzung von Gremien durch die CDU-Fraktion
- 9.5.1 2. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 007/04 vom 14. Juli 2004 - Bestätigung der Mitglieder für den Kreis-ausschuss
- 9.5.2 1. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 032/04 vom 22. September 2004 - Bestätigung der Mitglieder für den Ausschuss für Bau, Wirtschaft und Verkehr
- 9.5.3 3. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 034/04 vom 22. September 2004 - Bestätigung der Mitglieder für den Ausschuss für Gleichstellung, Soziales und Gesundheit
- 9.5.4 2. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 015/04 vom 14. Juli 2004 - Bestellung der Kreistagsmitglieder für den ÖPNV-Beirat des IIm-Kreises
10. Beratung in nicht öffentlicher Sitzung

Impressum: Amtsblatt des IIm-Kreises

Herausgeber: IIm-Kreis

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Dr. Michael Schaefer, Landratsamt IIm-Kreis
 Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt, Telefon: 0 36 28 -73 84 80,
 Fax: 0 36 28 -73 84 89, E-Mail: m.schaefer@ilm-kreis.de

Zuständig für Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Herstellung:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
 In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungs- und Verbreitungsweise:

Erscheint in der Regel monatlich und wird kostenlos an alle Haushaltungen im IIm-Kreis verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke kostenlos gegen Erstattung der Portogebühren vom Landratsamt IIm-Kreis (Anschrift siehe oben) bezogen werden.



Öffentliche Ausschreibung

von Kopiertechnik für das Landratsamt Ilm-Kreis nach VOL/A § 17 Absatz 1 (Nr. 01/10/2007)

- a) Ilm-Kreis
Landratsamt
Amt für Gebäude- u. Liegenschaftsmanagement
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt
Tel.: 03628 738 290 / Fax: 3628 738 222
- b) Öffentliche Ausschreibung Nr. 01/10/2007
- c) Das Landratsamt beabsichtigt, einen Vertrag über das Aufstellen und die Wartung von 42 digitalen Standkopiersystemen, auf der Abrechnungsbasis Miete abzuschließen. Im Vertrag sollen der Transport der Geräte zum jeweiligen Standort, die Aufstellung, die Einweisung, die Netzwerkinstallation, die Lieferung der benötigten Tonerkartuschen und die Rücknahme der Altbehälter beinhaltet sein. Der Entwurf eines Mietvertrages wird durch den Auftraggeber beigelegt.
Das Landratsamt verfügt über 11 Standorte (Arnstadt und Ilmenau) an denen Kopiertechnik benötigt wird.
- d) Lose sind nicht vorgesehen.
- e) Die Laufzeit beträgt in der Variante a) 48 Monate und in der Variante b) 36 Monate, Vertragsbeginn ist der 1. Januar 2008.
- f) Die Verdingungsunterlagen können bis zum 18.09.2007 angefordert werden bei:
Gisela Husemann Verlag
Tel. 03691 690540
Wartburgstraße 6
99817 Eisenach
- g) Die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben können bei der unter a) aufgeführten Stelle, nach telefonischer Absprache, eingesehen werden.
- h) Vervielfältigungskosten in Höhe von 5,04 EUR überweisen Sie an:
Gisela Husemann Verlag
Konto: 184110
BLZ: 84055050, bei der Wartburgsparkasse
Verwendungshinweis: Vergabenummer 01/10/2007

- i) Angebotsabgabe: 09.10.2007, 12.30 Uhr
Landratsamt Ilm-Kreis, Zentrale Submissionsstelle, Ritterstraße 14 in 99310 Arnstadt
Ihr Angebot reichen Sie bitte unter Verwendung des beigelegten Aufklebers, rechtsverbindlich unterschrieben in einem geschlossenen Umschlag ein. Bis zur Angebotsabgabe kann ein Angebot geändert werden. Die Änderungsmitteilung ist in einem geschlossenen, ebenfalls eindeutig gekennzeichneten Umschlag an die Zentrale Submissionsstelle zu übersenden.
- k) Sicherheitsleistungen werden nicht gefordert.
- l) Zahlungsbedingungen gemäß § 17 VOL/B
- m) Nachfolgende Unterlagen sind dem Angebot beizufügen:
Auszug aus dem Gewerbezentralregister
Bestätigung der Mitgliedschaft bzw. Nachweis der Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer
erworbene Qualitätsnachweise bzw. Zertifizierungen
Bescheinigung des Sozialversicherungsträgers über die Erfüllung der sozialversicherungspflichtigen Pflichten
Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes
Referenzliste
Kurzvorstellung des Unternehmens (mit Aussagen zur Anzahl der Mitarbeiter und Servicemitarbeiter)
- n) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am Freitag, den 30. November 2007. Der Bieter ist bis zum Ablauf dieser Frist an sein Angebot gebunden.
Zuschlagskriterien: Preis, Leistungsfähigkeit, Wartung, Service
- o) Die Bewerber unterliegen mit der Abgabe ihres Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 27 VOL/A.
Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt
Weimarplatz 4
99423 Weimar

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Öffentliche Ausschreibung

Hausmeisterdienst an der Staatlichen Regelschule Schmiedefeld nach VOL/A § 17 Absatz 1 (Nr.: 03/10/2007)

- a) Landratsamt Ilm-Kreis
Amt für Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Ritterstr. 14
99310 Arnstadt
Tel.: 03628 738 488 / Fax.: 03628 738 222
- b) Öffentliche Ausschreibung Nr.: 03/10/2007
- c) Das Landratsamt beabsichtigt den Hausmeisterdienst an o. g. Schule an eine Firma (keine Personaleinstellung) zu vergeben.
Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:
- Schließdienst, Instandhaltungsarbeiten, Pflege der Außenanlagen, Winterdienst usw.
- d) Lose sind nicht vorgesehen.
- e) Die Laufzeit des Vertrages wird auf 3 Jahre festgelegt. Vertragsbeginn ist der 19.11.2007.
- f) Die Verdingungsunterlagen können bis zum 21.09.2007 angefordert werden bei:
Gisela Husemann Verlag
Wartburgstr. 6
99817 Eisenach
- g) Die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben können bei der unter a) aufgeführten Stelle, nach telefonischer Absprache, eingesehen werden.
- h) Vervielfältigungskosten in Höhe von 5,04 EUR überweisen Sie an:
Gisela Husemann-Verlag
Konto: 184110

- BLZ: 84055050, bei der Wartburgsparkasse
Verwendungshinweis: Vergabenummer 03/10/2007
- i) Angebotsabgabe: 02.10.2007, 13:00 Uhr
Landratsamt Ilm-Kreis, Zentrale Submissionsstelle, Ritterstraße 14 in 99310 Arnstadt
Ihr Angebot reichen Sie bitte unter Verwendung des beigelegten Aufklebers, rechtsverbindlich unterschrieben in einem geschlossenen Umschlag ein.
- k) Sicherheitsleistungen werden nicht gefordert.
- l) Zahlungsbedingungen gemäß § 17 VOL/B
- m) Nachfolgende Unterlagen sind dem Angebot beizufügen:
Auszug aus dem Gewerbezentralregister
Bestätigung der Mitgliedschaft bzw. Nachweis der Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer
Bescheinigung des Sozialversicherungsträgers über die Erfüllung der sozialversicherungspflichtigen Pflichten
Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes
Referenzliste
Kurzvorstellung des Unternehmens
Nachweis über Haftpflichtversicherung
- n) Die Zuschlags- u. Bindefrist endet am 30.10.2007. Der Bieter ist bis zum Ablauf dieser Frist an sein Angebot gebunden.
Zuschlagskriterien: Preis, Leistungsfähigkeit
- o) Die Bewerber unterliegen mit der Abgabe ihres Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 27 VOL/A.
Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt
Weimarplatz 4
99423 Weimar

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Sozialamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 01. Januar 2008 eine Stelle als

Sachgebietsleiter/-in im Sachgebiet Schwerbehindertenrecht, Blindengeld und Blindenhilfe

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Leitung des Sachgebietes
- Einzelfallbearbeitung in den Bereichen
- Schwerbehindertenfeststellungsverfahren nach SGB IX
- Blindenhilfe nach SGB XII und
- Blindengeld nach Thüringer Blindengeldgesetz
- Widerspruchsbearbeitung
- Mitwirkung in Verfahren vor den Sozialgerichten
- Zusammenarbeit mit den ärztlichen Gutachtern
- Mitwirkung bei der Haushaltsmittelbewirtschaftung des Sachgebietes

Erwartet werden:

- Befähigung zum gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder Ausbildung als Verwaltungsfachwirt/in oder vergleichbarer Berufsabschluss
- Führungskompetenzen

- umfassende Kenntnisse im allgemeinen und speziellen Sozialrecht sowie im Versorgungs- und Verwaltungsrecht
- Entscheidungsfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft
- Computerkenntnisse, wünschenswert in den EDV-Anwendungen „Open-Prosoz“ sowie „BEC-SchwBR“
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/13“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Sozialamt des Landratsamtes IIm-Kreis sind voraussichtlich ab 01. Januar 2008

4 Stellen als Sachbearbeiter/-in im Sachgebiet Schwerbehindertenrecht, Blindengeld und Blindenhilfe I

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Einzelfallbearbeitung in den Bereichen
- Schwerbehindertenfeststellungsverfahren nach SGB IX
- Blindenhilfe nach SGB XII und
- Blindengeld nach Thüringer Blindengeldgesetz

Erwartet werden:

- Befähigung zum mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbarer Berufsabschluss
- umfassende Kenntnisse im allgemeinen und speziellen Sozialrecht sowie im Versorgungs- und Verwaltungsrecht

- Computerkenntnisse, wünschenswert in den EDV-Anwendungen „Open-Prosoz“ sowie „BEC-SchwBR“
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/11“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Sozialamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 01. Januar 2008 eine Stelle als

Sachbearbeiter/-in im Sachgebiet Schwerbehindertenrecht, Blindengeld und Blindenhilfe II

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Einzelfallbearbeitung in den Bereichen
- Schwerbehindertenfeststellungsverfahren nach SGB IX
- Blindenhilfe nach SGB XII und
- Blindengeld nach Thüringer Blindengeldgesetz
- Widerspruchsbearbeitung
- Mitwirkung in Verfahren vor den Sozialgerichten
- Zusammenarbeit mit den ärztlichen Gutachtern

Erwartet werden:

- Befähigung zum gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder Ausbildung als Verwaltungsfachwirt/in oder vergleichbarer Berufsabschluss
- umfassende Kenntnisse im allgemeinen und speziellen Sozialrecht sowie im Versorgungs- und Verwaltungsrecht

- Entscheidungsfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft
- Computerkenntnisse, wünschenswert in den EDV-Anwendungen „Open-Prosoz“ sowie „BEC-SchwBR“
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/12“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Sozialamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 01.11.2007 eine Stelle als

Fallmanager SGB XII

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Beratung der Klienten mit Fallaufnahme
- Erfassung und Einschätzung der Bedarfssituation auf der Basis einer Anamnese
- Erarbeitung eines verbindlichen Hilfe- bzw. Maßnahmenplanes
- Maßnahme- und Leistungssteuerung
- Wirksamkeitsprüfung und Optimierung von Leistungen
- Ergebnisbewertung und -dokumentation
- Koordinierung und Ergänzung des Dienstleistungsangebotes
- Ausbau der bestehenden örtlichen und regionalen Kooperationsnetze

Erwartet werden:

- Abschluss als Diplom-Sozialarbeiter/in - / pädagoge/in (FH / BA)
- Kenntnisse im allgemeinen Sozialleistungs- und Verwaltungsrecht und Bereich der Hilfeplanerstellung und der Integration von Behinderten

- Fähigkeit zur Kommunikation und Motivation
- Computerkenntnisse
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw
- Bereitschaft zur Fortbildung als Fallmanager in der Sozialleistungsverwaltung

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2007/14“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Straßenverkehrsamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist befristet vom 01. Dezember 2007 bis 31. Mai 2008

1 Stelle als Mitarbeiter Straßenaufsicht

zu besetzen:

Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen:

- Grasmahd
- Winterdienst
- Baumpflege
- Bepflanzung
- Regulierung von baulichen Anlagen (Bankette, Gräben)
- Herstellung und Unterhaltung der Beschilderung
- Schlaglochreparatur

Erwartet werden:

- Ausbildung als Straßenwärter / Straßenbauer oder gleichwertiger Berufsabschluss
- Mindestens Führerschein Klasse C

- Erfahrung im Umgang mit mittelschwerer Straßenbau und -unterhaltstechnik
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (Winterdienst)

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2007/13“ bis zum **28.09.2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Umweltamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist ab 01. Januar 2008 die Stelle des/der

Amtsleiters/in

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Leitung und Koordinierung der Arbeitsaufgaben des Amtes
- Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht
- Erarbeitung grundsätzlicher Konzepte
- Vorbereiten von Beschlussvorlagen für den Kreistag
- Vertretung des Amtes in Kreistagsausschüssen
- Aufstellung und Überwachung des Haushaltsplanes des Amtes
- Vergabe von Zuschüssen im Umweltbereich gemäß Förderrichtlinie
- Zusammenarbeit mit anderen Ämtern und Behörden
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit

Erwartet werden:

- Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder Hochschulabschluss (FH) auf naturwissenschaftlichem bzw. technischem Gebiet

- Kenntnisse in der Organisation, Führung, Verwaltungstechnik
- Kenntnisse im Bereich der Ökologie, des Naturschutzes und des Verwaltungsrechtes
- Computerkenntnisse
- Führerschein für Pkw und die Bereitschaft, den privaten Pkw für dienstliche Zwecke zu nutzen.

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Bewerbungen von Frauen sind erwünscht.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/01“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Umweltamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 01. Januar 2008 eine Stelle als

Sachbearbeiter/in Untere Abfallbehörde

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Überwachung von Anlagen, Grundstücken und Betrieben, in denen Abfälle anfallen
- Überwachung gemäß BioAbfV, AbfKlärV, GewAbfV, Alt-holzV und VersatzV, VerpackV, BattV, Elektro- und Elektronikgerätegesetz, AltfahrzeugV, Transportgenehmigungs-VO, VO über Betriebsbeauftragte für Abfall
- Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren
- Erstellung fachtechnischer Stellungnahmen bei Widerspruchs- und Klageverfahren

Erwartet werden:

- Naturwissenschaftliches oder ingenieurwissenschaftliches Studium (FH) oder andere einschlägige Studienrichtungen oder langjährige Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten

- Umfassende Kenntnisse im Bereich Abfallwirtschaft, Schadstoffe
- Umfassende Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Computerkenntnisse
- Korrekter Umgang mit Menschen
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/10“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Umweltamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 01. Januar 2008 eine Stelle als

Sachbearbeiter/in der Unteren Bodenschutzbehörde

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Feststellung der Sanierungspflichtigen nach § 4 BBodSchG
- Prüfung von Sanierungsplänen
- Durchführung von Ausschreibungsverfahren und Ersatzmaßnahmen
- Erstellung von Genehmigungen und Anordnungen nach BBodSchG und ThürBodSchG
- Anordnung von Untersuchungen und Vorlage eines Sanierungsplanes
- Anordnung zur Flächenentsiegelung
- Überwachung und Bewertung von Maßnahmen nach BBodSchG und ThürBodSchG
- Erstellung fachtechnischer Stellungnahmen bei Widerspruchs- und Klageverfahren

Erwartet werden:

- Hochschulstudium (FH) Chemie, Geologie oder andere einschlägige Studienrichtungen oder langjährige Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten

- Umfassende Kenntnisse im Bereich Bodenkunde, Schadstoffe
- umfassende Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Computerkenntnisse
- Korrekter Umgang mit Menschen
- Beteiligung am Bereitschaftsdienst der unteren Wasserbehörde
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/09“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Umweltamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 01. Januar 2008 eine Stelle als

Sachbearbeiter/in Untere Wasserbehörde für Gewässeraufsicht

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Erstellung fachtechnischer Stellungnahmen zu Wasserrechtsverfahren der UWB
- Bauüberwachung und Bauabnahme von Vorhaben in oder an Gewässern
- Überprüfung des Unterhaltungszustandes der Gewässer und der wasserwirtschaftlichen Anlagen
- Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren bei Beeinträchtigungen der Gewässer
- Leitung der Gewässerschauen
- Zustandsprüfung der Überschwemmungsgebiete, der Wasserschutzgebiete und der dem Hochwasserschutz dienenden wasserwirtschaftlichen Anlagen
- Erstellung fachtechnischer Stellungnahmen bei Widerspruchs- und Klageverfahren

Erwartet werden:

- Studium (FH) Wasserbau, Wasserwirtschaft, Hydrologie oder andere einschlägige Studienrichtungen oder langjährige Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten

- Umfassende Kenntnisse im Bereich Gewässer, Bauwerke in und am Gewässer, Gewässerökologie, Hochwasserschutz
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Computerkenntnisse
- Korrekter Umgang mit Menschen
- Beteiligung am Bereitschaftsdienst der unteren Wasserbehörde
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/05“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Umweltamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 1. Januar 2008 eine Stelle als

Sachbearbeiter/in Untere Immissionsschutzbehörde I

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

Überwachung von genehmigungsbedürftigen und nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen sowie Vollzug immissionschutzrechtlicher und chemikalienrechtlicher Vorschriften mit den Schwerpunkten:

- Überwachung von Anlagen mit Störfallpotenzial, Vollzug der Störfallverordnung
- Überwachung der Regelungen zur Bestellung von Immissionsschutz- und Störfallbeauftragten
- Erfüllung von Vollzugsaufgaben gemäß Chemikaliengesetz, GefStoffV, Wasch- Reinigungsmittelgesetz, Geräte- und Produktsicherheitsgesetz, Detergenzien-VO, Tensid-VO, PhöchstMengV, FCKW-Halon-Verbots-VO, Biozid-MeldeV, POP-VO u. a.
- Mitwirkung bei Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz
- Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren
- Erstellung fachtechnischer Stellungnahmen bei Widerspruchs- und Klageverfahren

Erwartet werden:

- Naturwissenschaftliches oder ingenieurtechnisches Studium (FH) oder andere einschlägige Studienrichtungen oder

langjährige Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten

- Umfassende chemische, physikalische und verfahrenstechnische Kenntnisse
- Umfassende Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Computerkenntnisse
- Korrekter Umgang mit Menschen
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/07“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Umweltamt des Landratsamtes IIm-Kreis sind voraussichtlich ab 01. Januar 2008

2 Stellen als Sachbearbeiter/in Untere Immissionsschutzbehörde II

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

Genehmigung und Überwachung von immissionsschutzrechtlich genehmigungsbedürftigen Anlagen mit den Schwerpunkten:

- Durchführung von Genehmigungsverfahren für Anlagen, für welche die Genehmigung im vereinfachten Verfahren erteilt werden kann
- Prüfung der Genehmigungsbedürftigkeit von Änderungen bestehender Anlagen und Erteilung von Änderungsgenehmigungen
- Überwachung der im Landkreis betriebenen genehmigungsbedürftigen Anlagen, nachträgliche Anordnungen und Stilllegung von Anlagen
- Mitwirkung bei Genehmigungsverfahren, die von anderen Behörden durchgeführt werden
- Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren
- Erstellung fachtechnischer Stellungnahmen bei Widerspruchs- und Klageverfahren

Erwartet werden:

- Ingenieurtechnisches oder naturwissenschaftliches Studium (FH) oder andere einschlägige Studienrichtungen oder

langjährige Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten

- Umfassende Kenntnisse im gesamten Bereich des Immissionsschutzes und des Anlagenbetriebes
- Umfassende Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Computerkenntnisse
- Korrekter Umgang mit Menschen
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/08“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Umweltamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 01. Januar 2008 eine Stelle als

Sachbearbeiter/in Untere Naturschutzbehörde

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Mitwirkung bei der Ausweisung von Schutzgebieten
- Erarbeitung und Vergabe von Pflegekonzepten für NSG und LSG
- Umsetzung von Naturschutzprojekten
- Vergabe von Schutzwürdigkeitsgutachten
- Konzeption und Umsetzung von Artenhilfsprogrammen
- Vergabe und Begleitung von Werkverträgen zu Art- und Lebensraumerfassungen
- Vollzug artenschutzrechtlicher Bestimmungen

- Eingriffsregelung bei Großprojekten und in Flurbereinigerungsverfahren
- Mitarbeit und Umsetzung von FFH-Managementplänen
- Mitwirkung beim Monitoring in FFH- und Vogelschutzgebieten
- Erstellung fachlicher Stellungnahmen bei Widerspruchs- und Klageverfahren

Erwartet werden:

- Studium Naturschutz u. Landschaftspflege (FH) oder andere einschlägige Studienrichtungen oder langjährige Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten
- Umfassende Kenntnisse im botanischen und zoologischen Artenschutz sowie der Ökologie
- Umfassende Kenntnisse im Verwaltungsrecht

Hierzu weiter auf der nächsten Seite

Fortsetzung von Seite 10

- Computerkenntnisse
 - Korrekter Umgang mit Menschen
 - Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw
- Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/06“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Umweltamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 01. Januar 2008 eine Stelle als

Sachbearbeiter/in Untere Wasserbehörde für Siedlungswasserwirtschaft (Grundwasser, Kommunales Abwasser, industrielles/gewerbliches Abwasser)

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Führung des Wassernutzungsregisters
- Beurteilung von abwassertechnischen Konzepten, Studien, Vorplanungen, Genehmigungsplanungen
- Erstellung fachlicher Stellungnahmen zu Abwasserbehandlungsanlagen
- Auswertung/Überprüfung der Eigenkontrollberichte von Abwasseranlagen
- Erstellung fachtechnischer Stellungnahmen bei Widerspruchs- und Klageverfahren
- Führung des FIS - Abwasser

Erwartet werden:

- Studium (FH) Wasserbau, Bauingenieur oder andere einschlägige Studienrichtungen oder langjährige Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten

- Umfassende Kenntnisse im Bereich Siedlungswasserwirtschaft
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Computerkenntnisse
- Korrekter Umgang mit Menschen
- Beteiligung am Bereitschaftsdienst der unteren Wasserbehörde
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/04“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Umweltamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist voraussichtlich ab 01. Januar 2008 eine Stelle als

Sachbearbeiter/in Untere Wasserbehörde für wassergefährdende Stoffe und Untere Bodenschutzbehörde

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Erstellung fachlicher Stellungnahmen bei Grundwasserschadensereignissen und von Sanierungsmaßnahmen, Direkt- und Indirekteinleitungen aus gewerblichen Abwasserbehandlungsanlagen und zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Ursachenermittlung bei Gewässerverunreinigungen und Fischsterben
- Bearbeitung von akuten Ereignissen aus gewerblichen Abwasserbehandlungsanlagen
- Bearbeitung von Schadensfällen aus Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Untersuchung und Bewertung von Bodenveränderungen, Gefährdungsabschätzungen
- Überwachung und Bewertung von Maßnahmen nach BBodSchG und ThürBodSchG
- Erstellung fachtechnischer Stellungnahmen bei Widerspruchs- und Klageverfahren

Erwartet werden:

- Studium (FH) Chemie, Geologie, Verfahrenstechnik oder andere einschlägige Studienrichtungen oder langjährige Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten

- Umfassende Kenntnisse im Bereich Wasserschadstoffe, Toxikologie, Bodenkunde, Grundwasser
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Computerkenntnisse
- Korrekter Umgang mit Menschen
- Beteiligung am Bereitschaftsdienst der unteren Wasserbehörde
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen mit eigenem Pkw

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/03“ bis zum **30. September 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Gesundheitsamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist ab **01. Januar 2008**

1 Teilzeitstelle als Arzthelfer/in im Kinder und Jugendärztlichen Dienst

im Umfang von 20 Stunden/Woche zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Vorbereitung der Untersuchungen
- Organisation und Abwicklung der Termine in Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendärztin

Erwartet werden:

- Ausbildung als Arzthelfer/in oder Krankenschwester/-pfleger
- Computerkenntnisse
- Fahrerlaubnis für Pkw und die Bereitschaft diesen für dienstliche Zwecke zu nutzen

Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2008/02“ bis zum **28. September 2007** an folgende Adresse zu richten.

Landratsamt IIm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Öffentliche Ausschreibung

Der IIm-Kreis als Eigentümer verkauft auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung das **Verwaltungsgebäude Schönbrunnstraße 8 in Arnstadt (ehemaliges Jugendamt)**

Angaben zum Objekt:

Lage: westlicher Zentrumsrand der Kreisstadt Arnstadt, verkehrsgünstig gelegen; gute Verkehrsanbindung zur B 4, A 4 und A 71

Gemarkung: Arnstadt; Flur: 52

Flurstücke: 830/13 und 831/3

Grundstücksfläche: 1.461 qm, davon bebaute Fläche: 330 qm

Nutzfläche gesamt: 794 qm

Baujahr: ca. 1902; An- und Umbauten 1949 und 1995

Bebauung: Vorderhaus: dreigeschossiger, voll unterkellertes Massivbau, Büroanbau: einseitig angebautes Gebäude in Winkelform, zweigeschossig mit Vollunterkellerung;

Besonderheiten: Behindertenaufzug, gemeinsame Grundstückszufahrt, 18 Stellplätze

Mindestkaufpreis: **545.000,00 Euro**

Das Objekt wurde im Jahre 1995 grundhaft saniert, bis Juni 2007 als Verwaltungsgebäude des IIm-Kreises genutzt und ist jetzt leerstehend.

Ihr Kaufangebot mit Bonitätsnachweis richten Sie bitte bis zum **15. Oktober 2007** an das

Landratsamt IIm-Kreis
GLM / SG Liegenschaften
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Der verschlossene Briefumschlag ist mit dem Vermerk **“Kaufangebot - Schönbrunnstraße 8 - bitte bis zum Stichtag nicht öffnen”** - zu kennzeichnen.

Der Landkreis ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen.

Das Wertgutachten kann unter der oben genannten Anschrift eingesehen sowie Besichtigungstermine vereinbart werden (Telefon: 03628/738245).

Dr. B. Kaufhold
Landrat

1. Nachtragshaushaltssatzung des WAVI für das Jahr 2007

Mit Beschluss-Nr. 02/2007 zur Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasser-Verbandes Ilmenau vom 12.06.2007 wurde die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2007 und der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2007, mit Stand von 11.05.2007, beschlossen.

I.)

1. Nachtragshaushaltssatzung des Wasser- und Abwasser-Verbandes Ilmenau für das Wirtschaftsjahr 2007

Gemäß § 36 Abs. 1 ThürKGg i. V. m. §§ 53 ThürKO sowie §§ 13 ff. ThürEBV erlässt der Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau folgenden Nachtrag:

§ 1

Der als Anlage beigefügte 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2007 wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	<i>erhöht um</i> <i>TEUR</i>	<i>vermindert um</i> <i>TEUR</i>	<i>und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. der Nachträge gegenüber bisher auf nunmehr</i> <i>TEUR</i>	
a.) im <i>Erfolgsplan</i>				
<i>Trinkwasser</i>				
die Erträge	15	-	9732	9747
die Aufwendungen	22	-	9414	9436
b.) im <i>Vermögenshaushalt</i>				
<i>Trinkwasser</i>				
die Einnahmen	-	1155	6930	5775
die Ausgaben	-	1155	6930	5775
c.) im <i>Erfolgsplan</i>				
<i>Abwasser</i>				
die Erträge	-	446	9787	9341
die Aufwendungen	-	97	9237	9140
d.) im <i>Vermögenshaushalt</i>				
<i>Abwasser</i>				
die Einnahmen	1691	-	13494	15185
die Ausgaben	1691	-	13494	15185

§ 2

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2007 in Kraft.

Ilmenau, 14.08.2007

ausgefertigt:

Seeber

Verbandsvorsitzender

II.) Genehmigungsvermerk

Die Kommunalaufsicht beim Landratsamtes IIm-Kreis hat mit Bescheid vom 07.08.2007 die 1. Nachtragshaushaltssatzung für

das Wirtschaftsjahr 2007 des Wasser- und Abwasser-Verbandes Ilmenau genehmigt.

III.) Auslegungshinweis

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der dazugehörige 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan liegen in der Zeit vom 08.10.2007 bis 25.10.2007 während der Dienstzeit in den Geschäftsräumen des Kaufmännischen Bereiches aus (Naumannstraße 21, 98693 Ilmenau, Montag bis Donnerstag 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Freitag von 7.00 Uhr bis 14.45 Uhr).

Seeber

Oberbürgermeister der Stadt Ilmenau

Verbandsvorsitzender

Satzungsänderung beim Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasser-Verbandes Ilmenau hat am 12.06.2007 mit Beschluss-Nr. 01/2007 die 4. Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungs- und Fäkalsatzung (GS-EWS/FES) beschlossen.

Die Kommunalaufsicht beim Landratsamt des IIm-Kreises hat mit Bescheid vom 02.07.2007 die 4. Änderung der GS-EWS/FES in der Beschlussfassung vom 12.06.2007 genehmigt:

4. Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungs- und Fäkalsatzung des Zweckverbandes Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau (GS-EWS/FES) vom 28.01.2003

I. Änderung

Änderung im § 4 Beseitigungsgebühr:

Im Abs. 2 wird nach dem Satz 4 folgender Satz 5 hinzugefügt: „Ab dem 01.01.2007 beträgt sie 49,10 EUR pro cbm Abwasser aus einer Hauskläranlage.“

II. Die 4. Änderung tritt rückwirkend zum 01.01.2007 in Kraft.

Ausgefertigt: Ilmenau, 16.07.2007

Seeber

Verbandsvorsitzender

Die Bekanntmachung dieser Satzungsänderung im Amtsblatt Nr. 09/2007 war unvollständig und wird hier deshalb noch einmal wiederholt.

Information des Wasser-/Abwasserzweckverbandes Arnstadt und Umgebung

Das Hauptgebäude des Eigenbetriebes des Wasser-/Abwasserzweckverbandes Arnstadt und Umgebung am Verwaltungsobjekt Schönbrunn (Wasserwerk) in Arnstadt wurde in einer mehrmonatigen Maßnahme saniert und umgebaut. Inzwischen sind die Arbeiten abgeschlossen.

Ab sofort stehen Ihnen somit unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Abteilungen des Verwaltungsbereiches zu den üblichen Geschäftszeiten wieder unter nachstehender Besucheranschrift zur Verfügung:

Wasser-/Abwasserzweckverband

Arnstadt und Umgebung

Schönbrunn 9

99310 Arnstadt

Sprechzeiten (wie bisher):

Donnerstag 09:30 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:30 bis 12:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie für Besuche außerhalb der Sprechzeiten

vorab einen Termin! Sie erreichen unsere Beschäftigten über die zentrale Rufnummer 03628 609-0 bzw. direkt über die Durchwahlnummern.

Als Postanschrift gilt für alle Abteilungen des Eigenbetriebes unverändert:

Wasser-/Abwasserzweckverband

Arnstadt und Umgebung

Postfach 12 64

99302 Arnstadt

Bitte beachten Sie, dass **ab 17.09.2007 für Bareinzahlungen**, z. B. für Gebühren („Wassergeld“), Kautionen für Standrohrzähler u. Ä., nachstehende Kassenzeiten gelten:

Dienstag 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr

und

Donnerstag 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitag 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Wasser-/Abwasserzweckverband

Arnstadt und Umgebung

Fäkalentsorgung im Raum Arnstadt

Der Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung gibt gemäß § 14 Abs. 3 der Entwässerungssatzung - EWS - vom 26.05.2003 (Amtsblatt des IIm-Kreises vom 21.10.2003), zuletzt geändert durch die Satzung vom 19.06.2007 (Amtsblatt des IIm-Kreises vom 03.07.2007) die Entsorgungszeiträume für die geordnete Fäkalschlamm Entsorgung 2007 im Verbandsgebiet bekannt.

Die Entsorgung wird durchgeführt:

bis zum 19.09.2007

vom 20.09.2007 bis zum 25.09.2007

vom 26.09.2007 bis zum 28.09.2007

vom 01.10.2007 bis zum 05.10.2007

vom 08.10.2007 bis zum 12.10.2007

in Arnstadt,

in Dösdorf,

in Espenfeld,

in Siegelbach,

in Röhrensee.

Wir bitten Abnehmer, welche in den vorgenannten Zeiträumen nicht zu Hause sind, über Nachbarn bzw. andere Personen den Zutritt zu ihrer Kleinkläranlage zu gewährleisten.

Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung

Bekanntmachung des Landesbergamtes

Die Firma Hanson Germany GmbH & Co. KG hat mit Schreiben vom 11.05.2007 einen Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser aus dem Brunnen Hy Plaue 1/07 im Tagebau Plaue, Gemarkung Plaue, Flur 6, Flurstück 26 gestellt.

Es handelt sich hierbei um ein Vorhaben, für das gemäß § 3 d des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i. V. m. § 3 des Thüringer Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (ThürUVPG) Anlage 1 Nr. 1.3 eine standortbezogene Prüfung des Einzelfalls durchzuführen ist.

Gemäß § 4 ThürUVPG i. V. m. § 3 a UVPG stellt die zuständige Behörde (hier das Thüringer Landesbergamt) fest, ob nach §§ 3 b bis 3 f UVPG für das Vorhaben eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Gemäß § 3 a UVPG wird bekannt gegeben:

Aufgrund der standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls unter Berücksichtigung der Kriterien gemäß Anlage 2 des ThürUVPG wurde gemäß § 3 c UVPG festgestellt, dass mit dem Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen für die Umwelt verbunden sind und somit keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Feststellung gemäß § 3 a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar ist. Die Entscheidungsgründe sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Thüringer Umweltinformationsgesetzes (ThürUIG) im Thüringer Landesbergamt, Puschkinplatz 7, 07545 Gera, zugänglich.

Thüringer Landesbergamt

Ende des amtlichen Teils